

Volleyball Heimrunde am 19.2.2012

Die Mannschaft des Turnverein Hindelbank der 2. Liga Damen konnte am Mittwochabend eine Heimrunde bestreiten. Sie schöpften den Heimvorteil im Match gegen den STV Bleienbach gleich aus!

Die Partie versprach schon im Vorfeld Spannung. Hindelbank führt in der laufenden Meisterschaft vor dem STV Bleienbach – und dies nur dank dem besseren Satzverhältnis. Beide Teams also mit 13 Punkten aus den ersten 6 Spielen.

Um Punkt 20 Uhr wurde das Spiel der 2. Liga Damen angepfiffen. Bleienbach erwischte den besseren Start und führte bald. Die Ballwechsel waren lang und intensiv – meistens gingen sie jedoch zu Gunsten von Bleienbach aus. Nach einem Timeout von Hindelbank fing sich die Mannschaft etwas und holte in der Folge einige Punkte. Worauf Bleienbach ihr Timeout bei 12:21 für Bleienbach bezog. In der Folge spielten die Gegnerinnen von Hindelbank den Satz ins Trockene. Bleienbach gewann mit 12:25.

Für den 2. Satz nahm sich Hindelbank viel vor und sie führten gleich von Beginn weg. Das Spiel verlief insgesamt ausgeglichener. Beim Stand von 14:11 nahm Hindelbank sein Timeout, da nach intensiven Ballwechseln Bleienbach immer näher ran kam. Doch Hindelbank spielte routiniert weiter und lies sich nicht aus der Ruhe bringen. Beim Stand von 23:19 nahm Bleienbach ein Timeout. In der Folge kommt das Team nochmals auf 23:22 ran. Nun bot sich den Zuschauern in der Turnhalle des Oberstufenzentrums in Hindelbank eine spannende Schlussphase. Ging es in den dritten Satz oder konnte Bleienbach den Zweiten noch für sich entscheiden? Hindelbank wechselte in dieser prekären Situation zwei erfahrene Spielerinnen ein. Nach dem Zwischenstand von 25:25 verloren die Mannschaft von Bleienbach etwas die Nerven, was die routinierten Hindelbankerinnen ausnutzen. Sie entschieden den 2. Satz mit 27:25 für sich. So war auch klar, dass die Entscheidung dieses Matches über einen dritten Satz führe.

Das Tiebreak sollte also die Entscheidung in diesem spannenden und abwechslungsreichen Spiel bringen. Die beiden Teams sind unterschiedlich – Bleienbach verfügt über junge Spielerinnen die durch Schnelligkeit, abwechslungsreiche Spielzüge und harte Schläge trumpfen. Hindelbank hat ein Team, das grösstenteils schon mehrere Jahre zusammen spielt mit einer guten Mischung aus langjährigen, erfahrenen Teamstützen und jungen, schnellen Spielerinnen. Und diese Mischung machte im 3. Satz den Unterschied. Hindelbank spielte abgeklärt und attraktiv. Sie hatten ihr Spiel gefunden und den Fehlstart aus dem 1. Satz überwunden. Bleienbach zeigte schöne Spielzüge – war aber in den entscheidenden Momenten zu unkonzentriert. Die Missverständnisse zwischen den Spielerinnen häuften sich. Hindelbank behielt die Nerven und gewann den Entscheidungssatz souverän mit 15:9.

So hiessen die Gewinnerinnen nach rund einer Stunde Hindelbank.

Weitere Informationen zu der laufenden Meisterschaft unter www.tboe.ch.